

Ehemaliger KZ-Häftling Ottomar Rothmann im Alter von 97 Jahren gestorben

WEIMAR – Der ehemalige Buchenwald-Häftling und frühere stellvertretende Direktor der Nationalen Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald, Ottomar Rothmann, ist am vergangenen Freitag gestorben. Er wurde 97 Jahre alt.

Oberbürgermeister Peter Kleine (parteilos) würdigte Rothmann als einen Menschen, der sich um Weimar verdient gemacht habe. Rothmann war ein konsequenter Gegner der Nazi-Diktatur. Die Stadt Weimar hatte Rothmann 2011 für sein Engagement gegen Rassenhass und Völkermord die Ehrenbürgerschaft verliehen.